

Bundesrat Blocher: Vorlage für BWIS-II

Nominiert: Bundesrat Christoph Blocher, Vorsteher EJPD, 3003 Bern

Kategorie: Staat

Zusammenfassung:

Das "Bundesgesetz über Massnahmen zur Wahrung der inneren Sicherheit" (BWIS, SR 120) ist das eigentliche "Staatsschutzgesetz" der Schweiz. Es wurde im Anschluss an die "Fichenaffäre" geschaffen, um den Geheimdiensten eine legale Basis zu geben und ihren Handlungsspielraum zu definieren. Seit mehreren Jahren bemüht sich die Bundespolizei Fedpol um eine Revision dieses Gesetzes ("BWIS-II"), um ihren Spielraum zu erweitern. Die Revisionen wurden bereits mehrmals angekündigt, so im Juli 2005 von Bundesrat Blocher. Im August 2005 sickerte eine Vorversion an die Presse, im Juli 2006 schickte der Bundesrat seinen Entwurf in die Vernehmlassung. Obwohl das Anliegen in der Vernehmlassung praktisch rundum abgelehnt wurde, legte der Bundesrat im Juni 2007 einen nur leicht variierten Entwurf und eine entsprechende Botschaft vor.

Die Gesetzesrevision sieht massiv ausgebaute Präventionsmassnahmen vor (sgn. "Präventive Vorfeld-Ermittlungen"), so das Abhören von Telefongesprächen, das heimliche Durchsuchen von Computern, das versteckte Eindringen und Verwanzen von Wohnungen... all dies ohne konkreten Verdacht auf eine Straftat, und ohne unabhängige richterliche Überprüfung der Massnahmen.

Die Revision des BWIS verstösst in mehreren Artikeln gegen die in der Verfassung verankerten Grundrechte und gegen Bestimmungen der Europäischen Menschenrechtskonvention. Entsprechend wird sie von VerfassungsrechtlerInnen und von Datenschutzbeauftragten scharf kritisiert.

Quellen:

- "Leitplanken für den 'Lauschangriff'", NZZ, 5.4.07 (met.) und (ebd.) "Im Zweifel nicht", Kommentar von met.
- "BWIS II – Bundesrat verabschiedet Botschaft" Medienmitteilung des EJPD vom 15.06.2007, http://www.fedpol.admin.ch/fedpol/de/home/dokumentation/medieninformationen/2007/ref_2007-06-15.html
- Botschaft: <http://www.admin.ch/ch/d/ff/2007/5037.pdf>
- Gesetzesvorlage: <http://www.admin.ch/ch/d/ff/2007/5139.pdf>
- "Mit Wanzen, Kameras und Trojanern gegen Verdächtige", Tages-Anzeiger vom 16.6.07 und (ebd.) "Der Schutz als Bedrohung" (Kommentar), von Verena Vonarburg
- "'Vorsichtiger geht es nicht'", NZZ vom 16.6.07 (fon.)
- "Schweizer Behörden testen Spionage-Software", Sonntags-Zeitung vom 8.10.06
- "Polizei und Staatsschutz wollte unerkannt online ermitteln können", Sonntags-Zeitung vom x. 3. 2007.
- "Übung abbrechen!" – Pressemitteilung des Vereins <grundrechte.ch> vom 12. Oktober 2006 zur geplanten Teilrevision des „Bundesgesetzes über Massnahmen zur Wahrung der inneren Sicherheit“ (BWIS II)

NB: Der Bundesrat bzw. BR Blocher wurden bereits in den Vorjahren für ihre Bemühungen um eine Verschärfung des BWIS für einen «Big Brother Award» nominiert (vgl. Nomination Nr. 5271)

Ergänzend: Quellen aus der Nomination 2006 (Nr. 5271)

- "Bundesgesetz über Massnahmen gegen Rassismus, Hooliganismus und Gewaltpropaganda", Sprechnotiz von Bundesrätin Ruth Metzler-Arnold - Bundesratspressekonferenz vom 12. Februar 2003
<http://www.fedpol.admin.ch/ejpd/de/home/dokumentation/red/2003/2003-02-120.html>
- "Stärkung der Inneren Sicherheit. Bundesrat schickt Revision BWIS II in die Vernehmlassung", Medienmitteilung des EJPD vom 05.07.2006
<http://www.news.admin.ch/message/?lang=de&msg-id=6011>
- Gesetzesentwurf für die Vernehmlassung, Entwurf vom 5.7.06 (pdf, 56kb)
<http://www.news-service.admin.ch/NSBSubscriber/message/attachments/3169.pdf>
- Erläuterungen zum Gesetzesentwurf (pdf, 264kb)
<http://www.news-service.admin.ch/NSBSubscriber/message/attachments/3170.pdf>

=====

- "Der Schweizer Justizminister fordert im Kampf gegen Terrorismus schärfere Präventionsmassnahmen, etwa das Abhören von Telefongesprächen.", swissinfo vom 17. Juli 2005
<http://www.swissinfo.org/sde/swissinfo.html?siteSect=105&sid=5948181>
- "Die Spitzel der Gesellschaft", Weltwoche Nr. 33 / 2005 vom (ca. 18. August 2005) von Urs Paul Engeler
- "Staatsschützer im Spitzel-Wahn: Bundesrat muss sich sofort distanzieren!" Pressemitteilung der Stiftung Archiv Schnüffelstaat Schweiz ASS vom 18. August 2005 zum Weltwoche Artikel „Die Spitzel der Gesellschaft“ bzw. zum Vorentwurf des DAP zu einem „Bundesgesetz zur Stärkung der inneren Sicherheit
- "Das neue Arsenal der Staatsschützer: Der Gesetzesentwurf zur Stärkung der inneren Sicherheit" NZZ 19. August 2005 – <http://www.nzz.ch/2005/08/18/il/newzzECIWDKG3-12.html>
- "Geheime Staatspolizei: Wann feuert Blocher endlich seinen Amok-Spitzel?", Blick vom 20.8.05
- "Präventiver Einbruch", WOZ - Die Wochenzeitung Nr. 34 vom 25.8.05 Heiner Busch.

=====

- "Der neue Spitzel – jetzt noch heimlicher ", WOZ - Die Wochenzeitung Nr. 6 vom 9.2.06, Heiner Busch.
- "Unter Druck der Amerikaner. Berner Staatsanwalt übt scharfe Kritik an den Abhörplänen der Staatsschützer im Departement Blocher", Interview mit Markus Weber, Generalprokurator des Kantons Bern, von Patrick Feuz, Der Bund, 18.2.06
http://www.humanrights.ch/cms/upload/pdf/060218_bund_staatschutz_weber.pdf
- "Datenschützer kritisiert Staatsschützer", NZZ am Sonntag, 19.2.06
- "Gefährlicher als die Fichenaffäre" – Interview mit dem EDSB H-P. Thür, St. Galler Tagblatt, 21.2.06, p.7
- "Lauschangriff zur Terrorbekämpfung", NZZ vom 6.7.06 (dgy.)
- "Der falsche Weg für mehr Schutz vor Terror", Tages-Anzeiger, 8.07.2006, p. 9 Analyse v. Philipp Mäder
- "Datenschutz - ein vernachlässigtes Grundrecht", NZZ vom 22.7.06, Seite 13, von Markus Hofmann
<http://www.nzz.ch/2006/07/22/il/kommentarEAJFZ.html>
- "Blochers Schnüffelgesetz irritiert SVP", Tages-Anzeiger vom 26.08.2006
<http://www.tagesanzeiger.ch/dyn/news/schweiz/658833.html>